



**Rechtsverordnung
der Gemeinde Kressbronn am Bodensee
über die Sperrzeiten von Gast- und Vergnügungsstätten
(Sperrzeitverordnung)**

Auf Grund von § 1 des Gaststättengesetzes für Baden-Württemberg, in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. November 2009 (GBl. 2009, 628), in Verbindung mit den §§ 18, 28 des Gaststättengesetzes, in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. November 1998 (BGBl. 1998 I, 3418), sowie in Verbindung mit den §§ 1, 11 der Verordnung der Landesregierung zur Ausführung des Gaststättengesetzes, in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Februar 1991 (GBl. 1991, 195), hat der Bürgermeister der Gemeinde Kressbronn a. B. mit Zustimmung des Gemeinderates vom 15. Juli 2015 folgende Rechtsverordnung über die Sperrzeiten von Gast- und Vergnügungsstätten erlassen:

**§ 1
Sperrzeiten**

- (1) Die Sperrzeit für Gast- und Vergnügungsstätten beginnt abweichend von § 9 GastVO¹ allgemein um 1 Uhr. In der Nacht zum Samstag und zum Sonntag beginnt die Sperrzeit um 2 Uhr. Sie endet jeweils um 6 Uhr.
- (2) Für die Bewirtschaftung im Freien beginnt die allgemeine Sperrzeit um 23 Uhr und endet um 7 Uhr.
- (3) In der Nacht zum 1. Januar wird die Sperrzeit aufgehoben.

**§ 2
Ordnungswidrigkeiten**

- (1) Ordnungswidrig im Sinne von § 28 Absatz 1 Nr. 12 GastG² handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 1 dieser Rechtsverordnung eine Gast- oder Vergnügungsstätte innerhalb der Sperrzeiten betreibt.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

¹ Verordnung der Landesregierung zur Ausführung des Gaststättengesetzes (Gaststättenverordnung – GastVO).

² Gaststättengesetz (GastG).

§ 3
Inkrafttreten

- (1) Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Rechtsverordnung über die Sperrzeit vom 24. März 1999 außer Kraft.

Ausgefertigt:
Kressbronn a. B., 16. Juli 2015

gez.

Daniel Enzensperger
Bürgermeister